



GERHARD MAYER



NORBERT SCHMIDT

FU FONDS - BONDS MONTHLY INCOME

„ANLEIHEN SIND NICHT GLEICH ANLEIHEN“

Im Gespräch mit den Fondsmanagern Gerhard Mayer und Norbert Schmidt, Heemann Vermögensverwaltung AG

Im Juli 2019 hat die Heemann Vermögensverwaltung AG den Rentenfonds „FU-Fonds-Bonds Monthly Income“ (WKN: HAFX9M), einen monatlich ausschüttenden Fonds, aufgelegt. Bislang hat der Fonds sein Versprechen gehalten und schon zum 19. Mal in Folge 0,25 Euro je Anteilsschein an seine Anleger ausgeschüttet. Hinzu kommt jährlich im April eine überschüssige Sonderausschüttung. Wir haben mit den Fondsmanagern des Bonds Monthly Income, Gerhard Mayer und Norbert Schmidt, über die Anlageziele des Fonds und die Aufnahmekriterien für Anleihen gesprochen.

Anleihen Finder: Hallo Herr Schmidt, welches Ziel verfolgen Sie mit dem FU-Fonds - Bonds Monthly Income und wo liegt der Anlageschwerpunkt?

Norbert Schmidt: Wir haben bewiesen, dass man mit Anleihen auch im Niedrigzinsumfeld attraktive Renditen erwirtschaften kann. Wir investieren undogmatisch in kleinere und größere Anleihen europäischer Unternehmen sowie von Private Equity geführten Unternehmen. Wichtig ist, dass sie fundamental gut aufgestellt sind und wir die Entwicklung überwachen können. Und wir haben „Fixed

Income“ zu Ende gedacht und schütten monatlich aus.

Anleihen Finder: Herr Mayer, wie groß ist das Fonds-Volumen aktuell und wie viele Anleihen befinden sich derzeit im Portfolio?

„Das Fondsvolumen hat die Marke von 10 Mio. Euro überschritten“

Gerhard Mayer: Der Fonds hat die 10 Mio. Euro Ende Januar überschritten und hält aktuell 48 Investments von 45 Emittenten. Das Wertpapierportfolio des Fonds weist derzeit einen Durchschnittskupon von etwa 6,0 % bei einer durchschnittlichen Duration von weniger als 3 Jahren auf. Hierdurch verfügt der Fonds über ein vergleichsweise niedriges Zinsänderungsrisiko und über einen entsprechend überdurchschnittlichen Inflationsschutz.

Anleihen Finder: Können Sie uns eine Auswahl Ihrer größten Positionen und deren Gewichtung nennen?

Norbert Schmidt: In aller Kürze: 7,5%-CMA CGM-Anleihe mit 6% Beimischung als großer Profiteur des aktuellen ►

Containerschiffahrtsbooms. 9,0%-Consus RE-Anleihe mit 5% Beimischung. Consus Real Estate ist eine strategische Beteiligung der Adler Group. Dies wurde auch von S&P mit einem Emittenten-Upgrade um 3(!) Notches auf BB- gewürdigt. Und 8,75%-Kirk Beauty/Douglas-Anleihe mit gut 4% Beimischung aufgrund des stark wachsenden und sehr wertvollen Online-Geschäfts in der krisenfesten Produktkategorie Parfüm/Kosmetik.

Anleihen Finder: Wie groß ist das Anlageuniversum für den Bonds Monthly Income in Gänze und was ist die Benchmark des Fonds?

Gerhard Mayer: Unsere Benchmark ist der ICE BofA Euro High Yield Total Return Index, ein Standardindex im Bereich höherverzinslicher Anleihen mit aktuell 700 Wertpapieren und einem Volumen von über 500 Mrd. Euro. Wir investieren wie gesagt auch abseits der Benchmark, u.a. in kleineren Emissionen.

Anleihen Finder: Warum haben Sie sich für einen monatlich ausschüttenden Fonds entschieden? Und wie kam das Ausschüttungsziel von 0,25 Cent pro Fondsanteil zustande?

Norbert Schmidt: Monatliche Ausschüttungen sind für uns die logische Konsequenz aus täglich abgegrenzten Zinserträgen. Die Höhe der monatlichen Ausschüttungen von 0,25% basiert auf einem eigenen Stresstest bei noch tieferem Zinsniveau. Insofern halten wir die Höhe der Ausschüttungen seit Beginn an für konservativ-realistisch, also ein über verschiedene Zinsszenarien robustes Niveau.

Anleihen Finder: Nach welchen Kriterien suchen Sie die Anleihen für das Fonds-Portfolio aus?

„Suchen nach Unternehmen mit hohen und möglichst stabilen Cashflows“

Gerhard Mayer: Wir suchen fundamental gut aufgestellte Unternehmen, das heißt Unternehmen mit hohen und möglichst stabilen Cashflows. Wenn dann Einstiegskurs und Anleihebedingungen passen und seitens unseres Risikomanagements, z.B. aufgrund der Branchengewichtung, nichts dagegenspricht, nehmen wir die Anleihe auf.

Anleihen Finder: Gibt es irgendwelche „No-Goes“ bei Ihren Investments?

Gerhard Mayer: Wir haben für uns No-Go-Branchen de-



finiert. Hierzu zählen Rüstung, Glücksspiel und Cannabis. Und das Thema Governance, sprich die gute Unternehmensführung, z.B. frei von Interessenskonflikten, hat eine hohe Bedeutung. Wir lassen Investments aus, wenn Zweifel an einer guten Unternehmensführung bestehen.

Anleihen Finder: Sie waren früher beide für die KfM Deutsche Mittelstand AG tätig. Fischen Sie im Becken Ihrer Ex-Kollegen? Oder worin unterscheiden sich die Fonds?

Norbert Schmidt: Wir reden über unterschiedliche Konzepte und haben ein eigenes Portfolio und eine eigene Investorenbasis aufgebaut. Meines Wissens nach gibt es auch bei den Anlagen lediglich eine geringe Überschneidung, was unsere Unabhängigkeit und Eigenständigkeit unterstreicht.

Anleihen Finder: Wie stehen Sie zu den Themen Transparenz und Nachhaltigkeit?

Gerhard Mayer: Transparenz und Nachhaltigkeit sind für uns selbstverständlich. Unser Portfolio wird auf Bloomberg im Monatsrhythmus offengelegt und an eigenen Nachhaltigkeitskriterien orientieren wir uns seit Beginn.

Anleihen Finder: Wie schätzen Sie den europäischen Anleihemarkt generell ein? Welche Entwicklung prophezeien Sie dem Anleihenmarkt in den kommenden Jahren?

Gerhard Mayer: Betrachten wir unsere Benchmark, wurden zuletzt viele neue Emissionen mit zusätzlichem ►

Marktvolumen hinzugefügt. Wir sehen keinen Grund, warum sich dies nicht fortsetzen sollte. Aber Anleihen sind auch immer zusammen mit anderen Finanzierungsformen wie Bankdarlehen, Private Debt, Mezzanine und hartem Eigenkapital zu sehen.

Anleihen Finder: Welche Vorteile haben aktiv gemanagte Fonds generell gegenüber passiven Fonds oder Index-ETFs? Und wo liegen die Chancen/Vorteile des Bonds Monthly Income im Besonderen?

„Die große Chance ist der Renditevorsprung gegenüber passiven Strategien“

Norbert Schmidt: Wir agieren benchmarkunabhängig und sind daher frei, die ertragreichsten und/oder planstabilsten Phasen des Anleihen-Lebenszyklus zu nutzen. Die große Chance ist daher ein Alpha bzw. Renditevorsprung gegenüber passiven Strategien.

Anleihen Finder: Welche Ziele haben Sie sich mit dem Bonds Monthly Income in diesem und den kommenden Jahren gesteckt? Wo soll beispielsweise das Fondsvolu-

men am Ende des Jahres liegen?

„Haben ein Renditeziel von mindestens 4% p.a.“

Gerhard Mayer: Wir haben von Beginn an ein Renditeziel von mindestens 4% p.a. genannt. Daran arbeiten wir hart. Wenn wir dies weiterhin schaffen, glauben wir, auch weiter Richtung 20 Mio. Euro, 50 Mio. Euro und anschließend 100 Mio. Euro Fondsvolumen wachsen zu können.

Anleihen Finder: Abschließend: Welche Überschrift würden Sie gerne in Bezug auf den Bonds Monthly Income in der Wirtschaftspresse lesen?

Norbert Schmidt: Mir gefällt: „Heemann Vermögensverwaltung beweist: Anleihen sind nicht gleich Anleihen“

Gerhard Mayer: „Ein Rentenfonds, der mit seiner monatlichen Ausschüttung den Namen ‚Rente‘ verdient“

Anleihen Finder: Herr Mayer, Herr Schmidt, vielen Dank für das Gespräch. ■